

TECHNIK

UPDATE 2019



Designer

Ab Version 6.0/3.0 (Erprobungsphase 2019, Freigabe 2020)



Jetzt scannen und sich
über Designer-Fortbildung
informieren.

SoftENGINE.me



Abel Hahn, IT Systemkaufmann
Hund-Katze-Goldfisch GmbH

*Mein Name ist **Abel Hahn**. Bereits in meiner Ausbildung als IT-Systemkaufmann beschäftigte ich mich mit ERP-Systemen in Unternehmen. Eines ist mir dabei klar geworden: spezielle Vorgänge benötigen auch immer individuelle Softwarelösungen. Mit dem Designer von SoftENGINE verschmelzen zwei Welten: Individuelle Lösung und Standardsoftware.*

Die Anforderungen der Fachleute aus den einzelnen Abteilungen unseres Unternehmens innerhalb der Software umzusetzen, ist keine Arbeit, die man so einfach „nebenbei“ erledigen kann. Als IT-Systemkaufmann bringe ich viele Grundkenntnisse mit, die mir beim Absolvieren der SoftENGINE-Designerkurse äußerst hilfreich waren. Diese Ausbildung ist noch nicht so lange für Anwender durchführbar und so gehöre ich zu einem der ersten Absolventen. Da viele Bestandteile der Ausbildung online verfügbar waren, konnte ich diese gut mit meiner täglichen Ar-

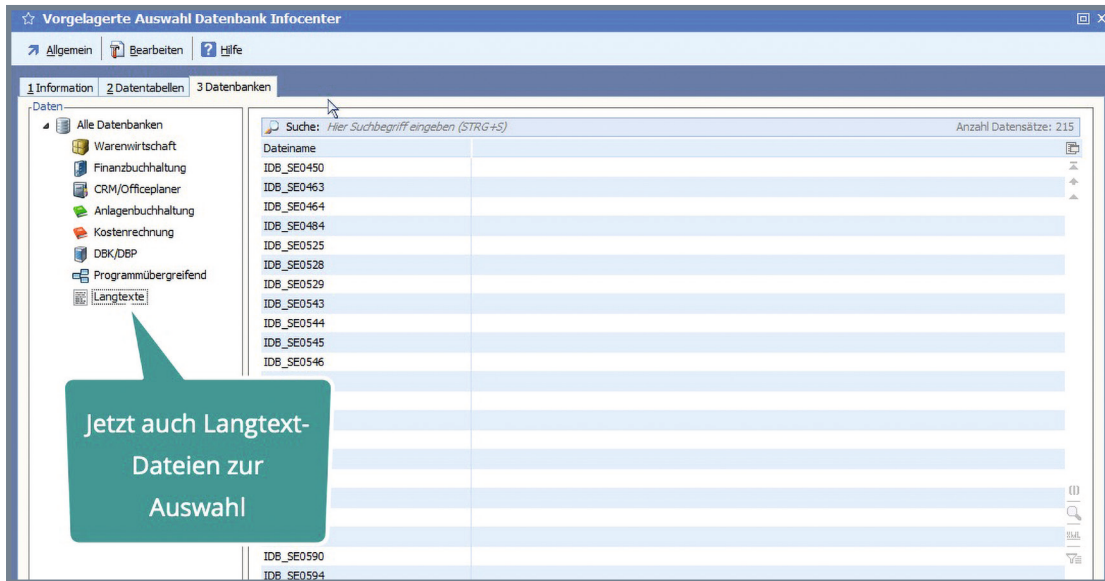
beit verbinden. Toll, welche Serviceangebote ich rund um die Produkte WEBWARE und BüroWARE mittlerweile in Anspruch nehmen kann.

Als zertifizierter Designer stehen mir auch die Möglichkeiten des gleichnamigen Softwaremoduls zur Verfügung. So bin ich natürlich auch sehr gespannt auf Neuigkeiten, die mir eine weitere Generation der Software zur Verfügung stellen wird. Ich bin mir sicher, mit den neuen Features noch schneller und anwenderfreundlicher neue Softwarekomponenten entwickeln zu können.

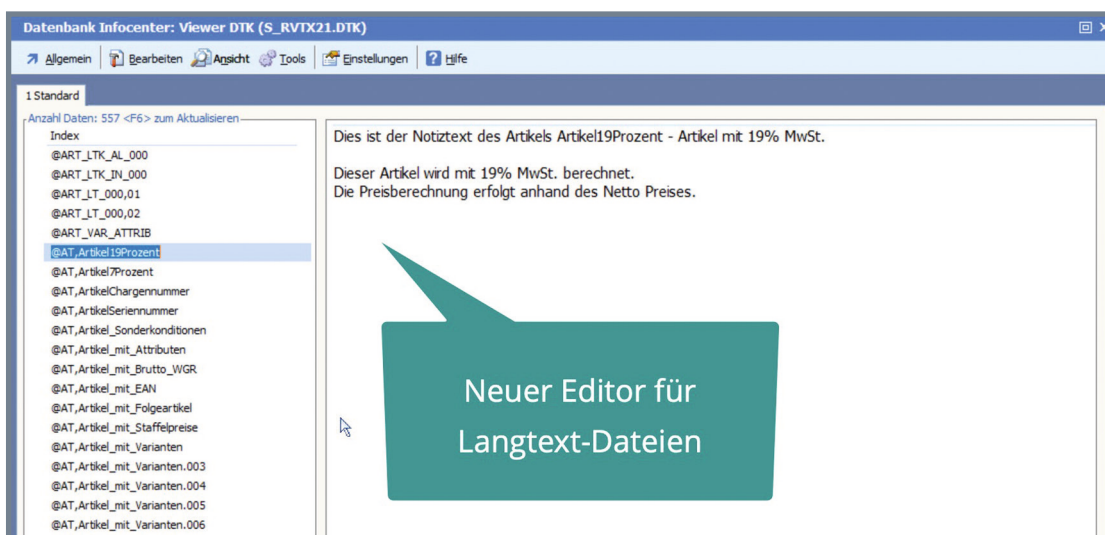


NEU: Datenbank-Infocenter mit Langtexten

Das Datenbank-Infocenter enthält jetzt eine Erweiterung für Langtexte. Auf der Karteikarte 3 „Datenbanken“ werden auch die Langtext-Dateien mit zur Auswahl angeboten.



Hierfür wurde zusätzlich ein neuer Editor entwickelt, der die Bearbeitung von Langtextdaten wesentlich vereinfacht. Hier stehen unterschiedliche Funktionen bereit, wie beispielsweise eine Konvertierung in diverse Formate (Plain, RTF, HTML), Duplikationen von einem in einen anderen Langtext als auch Export/Importfunktionen via XML





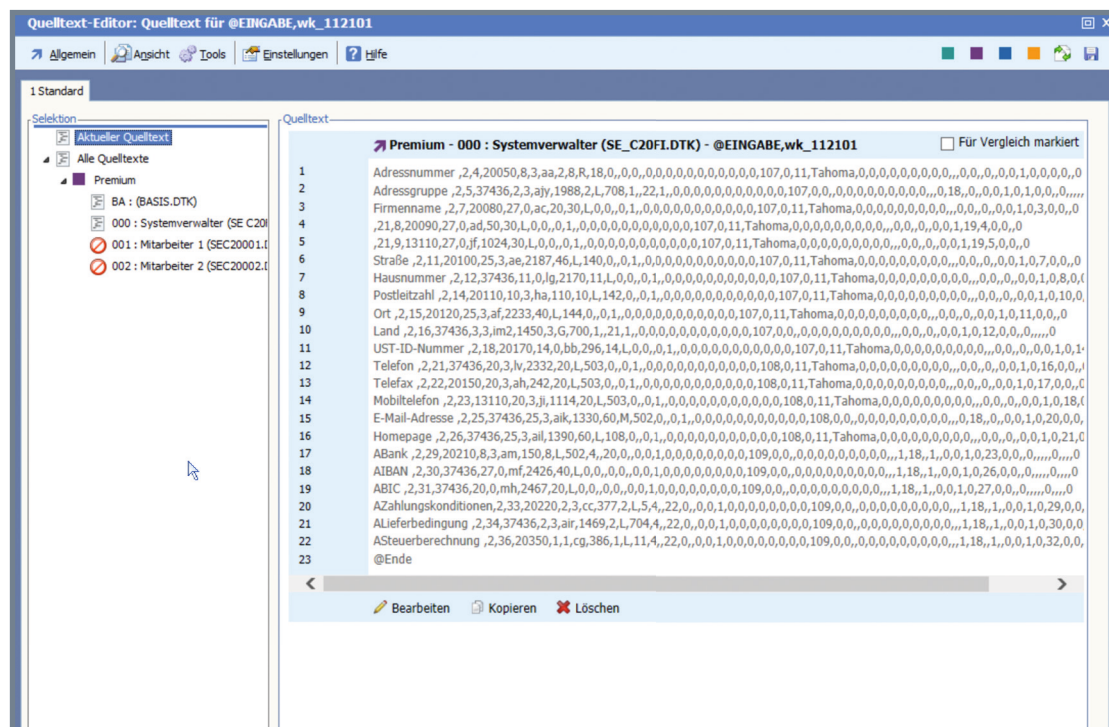
NEU: Quelltext-Editor

In allen Design-Werkzeugen, die Oberflächendesign betreffen - Maskencenter, Tabellencenter, Bitmapleistencenter, Menücenter, Karteikartencenter - können Sie bei der Bearbeitung eines Index nun mittels der Tastenkombination [STRG+Q] den zum Index gehörenden Quelltext aufrufen. Diese Funktion steht auch über das Menü bereit, falls Sie die Tastenkombination einmal nicht wissen sollten.

Der Quelltexteditor ermöglicht Ihnen, direkt am aktuell zu bearbeiteten Index Aktualisierungen vorzunehmen.

Zusätzlich bietet der Editor Vergleichswerkzeuge an, um den zu bearbeitenden Index in anderen Bedienern und auch anderen „Produktlinien“ (BASIC,MEDIUM,PREMIUM,WEBWARE) zu vergleichen, zu kopieren und direkt zu bearbeiten.

Ist auf dem System ein MergeTool (z. B. WinMerge) installiert und in WEBWARE bzw. BüroWARE der Pfad dazu in den internen Texten hinterlegt, können Sie auch mehrere Quelltexte direkt mit dem externen Tool vergleichen, um so schnell Unterschiede festzustellen.





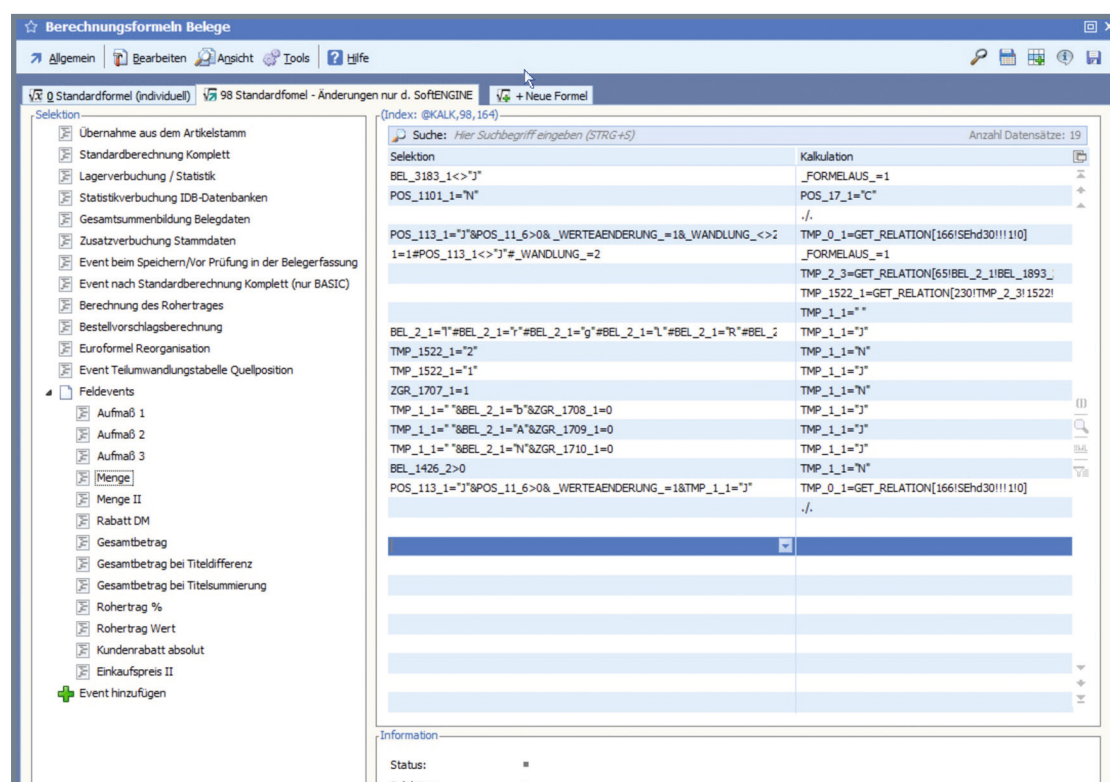
NEU: Redesign Berechnungsformeln Belege

Der Bereich der Formelbearbeitung wurde überarbeitet. Alle Formeln und deren Eventscripts sehen Sie nun auf einer Bildschirmdarstellung. Zusätzlich werden nur noch die Formeln/Eventscripts angezeigt, in denen Programmieranweisungen enthalten sind.

Weitere Features:

- ✓ Schnelle assistentgeführte Anlage neuer Formeln
- ✓ Einfaches Duplizieren. Export/Import via XML
- ✓ Übergreifende Suche für Formelanweisungen
- ✓ Individuelles Feldevent auf eigene, selbstdefinierte Positionsfelder
- ✓ Detailbildschirm für einzelne Formelanweisungen
- ✓ Schnelle Erkennung von Änderungen anhand von „Fett“ markierten Ästen

Aktivieren Sie dazu das Zugriffsrecht: *[RDSGN_DESIGNER, Nr: 001 - Redesigns diverser Designermodule, Redesign Berechnungsformeln Belege aktiv]*





NEU: Redesign Variablenauswahl

Die Variablenauswahl wurde überarbeitet und neu strukturiert. Die wichtigsten und globalen Funktionen befinden sich nun in eigens platzierten Karteikarten.

Sie können Favoriten festlegen und erhalten eine Auswahl der zuletzt verwendeten Felder/Funktionen. Zudem kann eine erweiterte Suche pro Bereich angestoßen werden. Diese Suche listet pro gefundenem Wort eine Liste aller Funktionen/Felder auf.

Aktivieren Sie die neue Variablenauswahl mit dem Zugriffsrecht:

[RDSGN_DESIGNER, Nr: 002 - Redesigns diverser Designermodule, Redesign Variablenauswahl aktiv]

The screenshot shows the 'Variablenauswahl' window with several callouts pointing to specific features:

- Favoriten festlegen**: Points to the '1 Favoriten' button in the top toolbar.
- PUT/GET Relations**: Points to the '4 PUT RELATION' button in the top toolbar.
- MEM-Felder**: Points to the '5 Globale MEM-Felder' button in the top toolbar.
- Spezielle Kalkulationen**: Points to the '6 Spezialkalkulationen' button in the top toolbar.
- Erweiterte Suche**: Points to the '7 Erweiterte Suche' button in the top toolbar.
- Klare Struktur der einzelnen Bereiche**: Points to the left sidebar containing a list of categories like '018 Belegposition', '011 Basisdaten', etc.
- Variablen des gewählten Bereiches**: Points to the central table listing variables for the selected category 'BEL_107_30'.
- Information zur aktiven Variable**: Points to the right sidebar showing details for the selected variable 'Firmenname'.

Central Table Data (BEL_107_30):

Variable	Bezeichnung
BEL_0_1	Belegzeitraum
BEL_1_1	Belegstatus A/N
BEL_2_1	Belegart
BEL_3_8	Belegnummer
BEL_11_8	Adressnummer
BEL_19_10	Belegdatum
BEL_29_10	Liefer-/Versanddatum
BEL_39_8	Projektnummer
BEL_47_10	Kurzname
BEL_107_30	Firmenname
BEL_137_30	Firmenname 2
BEL_167_30	Straße
BEL_57_10	Postleitzahl
BEL_67_30	Ortname
BEL_197_8	Ansprechpartnernummer
BEL_205_2	Periode
BEL_207_3	Netto Tage
BEL_210_5	Skonto 1%
BEL_215_3	Skonto 1 Tage
BEL_218_5	Skonto 2%
BEL_223_3	Skonto 2 Tage
BEL_226_1	Preisliste 1-6
BEL_227_5	Rabatt %
BEL_232_8	Vertreternummer
BEL_240_5	Provision %
BEL_245_1	Steuerberechnungsart
BEL_246_2	Belegwährung
BEL_248_10	Währungsfaktor
BEL_258_1	Beleg gedruckt
BEL_259_1	Fibu gebucht
BEL_261_1	Intern/b
BEL_262_1	Nicht über Verband
BEL_263_12	Nebenkosten 1/Betrag EUR
BEL_323_2	Nebenkosten 1/Steuerschlüssel
BEL_333_12	Nebenkosten 1/Mehrwertsteuer
BEL_275_12	Nebenkosten 2/Betrag EUR
BEL_325_2	Nebenkosten 2/Steuerschlüssel
BEL_345_12	Nebenkosten 2/Mehrwertsteuer

Right Sidebar Information (BEL_107_30):

Firmenname

Pos: 107
Len: 30
VArt: L
DTA-Name: al



NEU: Lexikon / Erweiterte Suche

Ausgehend von der Variablenauswahl wurde ein Lexikon-Modul entwickelt. Diese Funktion stellt **alle Felder der gesamten Software** zum Nachlesen/Prüfen zur Verfügung und verfügt ebenfalls über die neue „Erweiterte Suche“. Sie finden diese Funktion im Menü „Designer“ → „Extras“ → „Lexikon/Erweiterte Suche“.

The screenshot displays the 'Erweiterte Suche/Lexikon' application. The main window has a menu bar with options like 'Allgemein', '1 Variablen', '2 GET RELATION', '3 PUT RELATION', '4 Globale MEM-Felder', '5 Spezialkalkulationen', '6 Workflowskripte', '7 IDs', '8 DBs', '9 Objektsysteme', 'MEMTAB Skripte', and 'Formulare'. The 'Suche: Hier Suchbegriff eingeben' pane shows a list of variables and their descriptions. The 'Daten' pane shows a table with columns 'Variable' and 'Bezeichnung'. The 'Information' pane shows details for 'START_TOOL[1]'. The bottom pane shows a search results table with columns 'Wörter', 'Anzahl', and 'Suchergebnis'. A green callout box points to the search results table, containing the text 'Wörterliste und Anzahl Vorkommen' and 'Begriff und Suchergebnis'.

Wörter	Anzahl	Suchergebnis
Abfrage	000121	LANDADR_2374_1
Abgabe	00005	LANDADR_3666_1
Abgabefreiheit	00004	LANDADR_3969_1
Abgabefrist	00002	LANDADR_3923_1
Abgabendeckung	00001	LANDABS_2373_1
Abgang		LANDABS_2374_1
Abgangslager		LANDADR_2374_1
Abgearbeitet		LANDADR_3666_1
Abgebende		LANDADR_3969_1
Abgebuchte		LANDADR_3923_1
Abgefragt		LANDABS_2373_1
Abgeholt		LANDABS_2374_1
Abgelaufen		LANDADR_2374_1
Abgelegt	00002	LANDADR_2373_1
Abgelehnt	00006	LANDADR_2374_1
Abgeprüft	00001	LANDADR_3666_1
Abger	00002	LANDADR_3666_1
Abgerechnet	00013	LANDADR_3969_1
Abgerechnete	00005	LANDADR_3923_1
Abgerufen	00003	ASCRWF0001_3146_10
Abgesagte	00001	ASCRWF0001_3191_10
Abgeschl	00001	ASCRWF0001_3272_20
Abgeschlossen	01422	OPMV_70_1
Abgeschlossen	00002	OPMV_70_1
Abgeschlossen	00001	GET_RELATION[942/Art]



NEU: Bitmapleisten-Center

Der Bitmapleistendesigner wurde überarbeitet, um Ihnen die Bearbeitung von „BitmapButtons“ zu erleichtern. Auf der Karteikarte 1 finden Sie direkt die aktuellen Buttons, Gruppen und Trennlinien aufgelistet und visualisiert. Auf Kartei 2 geht es rein um die Quicktools.

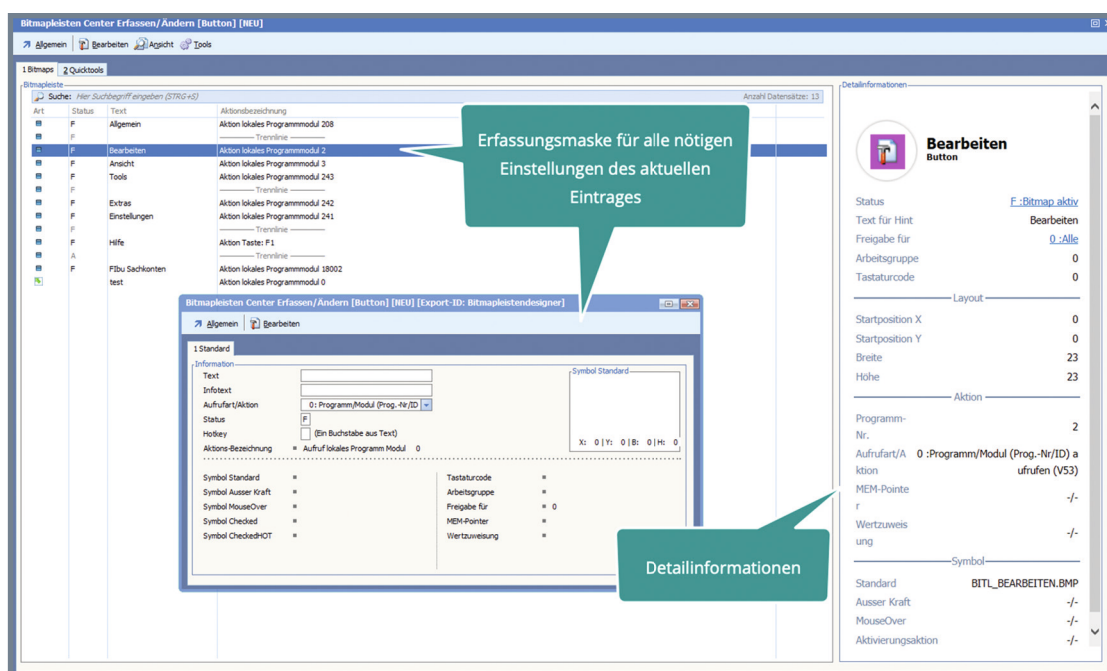
Die Bearbeitung von Buttons verschiedener Art wird mittels Erfassungsmasken erleichtert, die nur diejenigen Optionen zur Bearbeitung anbieten, welche für den jeweiligen Button notwendig sind. Auf der rechten Seite werden die wichtigsten Eigenschaften als HTML dargestellt. Einige Einstellungen können Sie direkt bearbeiten.

Sie können exportieren und importieren. Im Falle eines Fehlers steht Ihnen eine Undo/Redo-Funktion zur Verfügung. Diverse „Schnellbearbeitungsfunktionen“, z. B. „Markieren/Ausschneiden/Einfügen“ beschleunigen die Arbeit zusätzlich.

Vor der Aktivierung können Sie die Bitmapleiste testen.

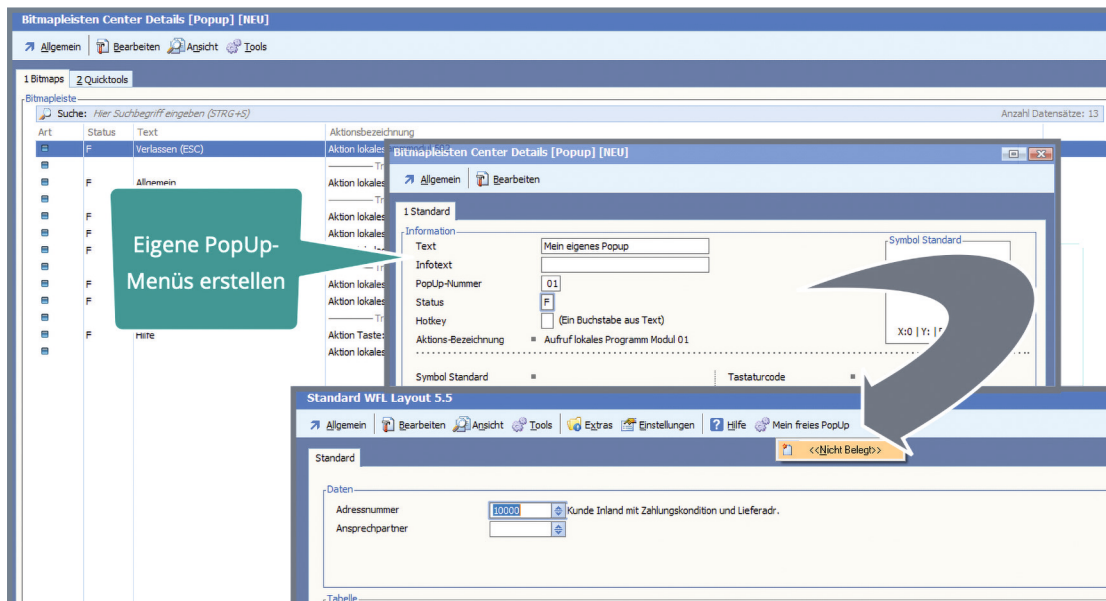
Aktivieren Sie das neue Bitmapleisten-Center mit dem Zugriffsrecht

[RDSGN_DESIGNER, Nr: 003 - Redesigns diverser Designermodule, Redesign Bitmapleistencenter aktiv]

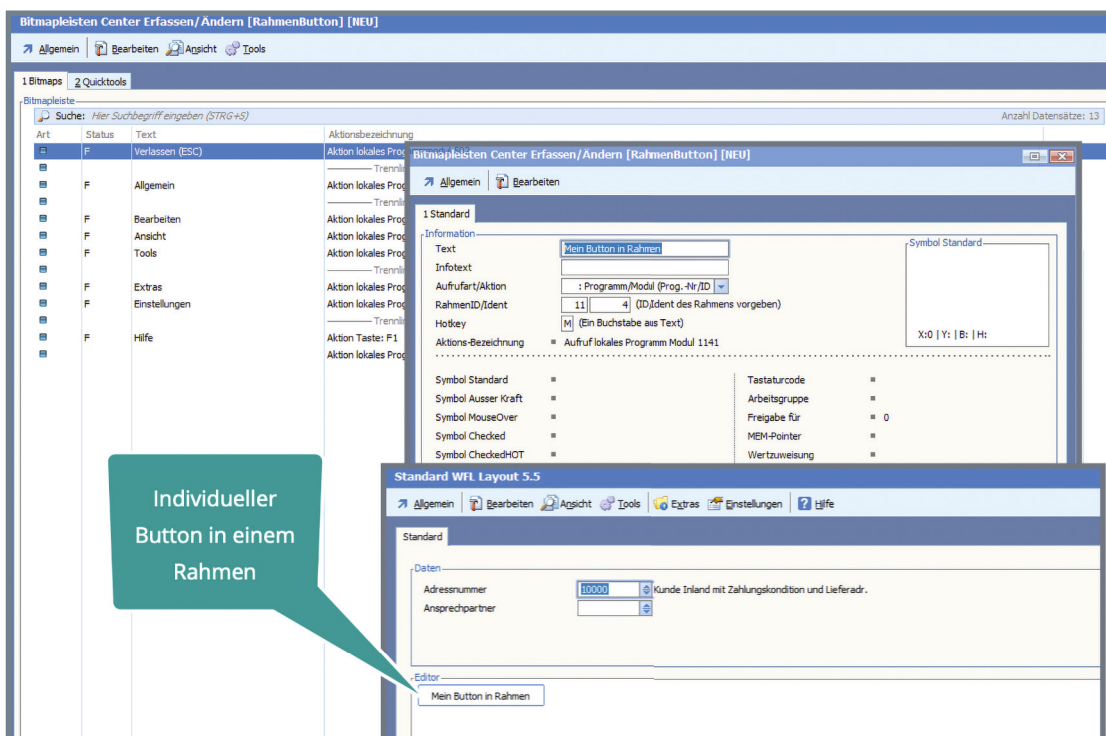


Zwei weitere neue Features ermöglichen Ihnen noch professionellere individuelle Anpassungen - freie „PopUps“ und „Button in Rahmen“.

Sie können nun bis zu 99 freie „PopUps“ pro Bitmapleiste hinterlegen. Haben Sie ein solches freies PopUp angelegt, so erscheint bei Klick auf den zugehörigen Button ein leeres PopUp-Menü, welches Sie dann wie gewohnt mit dem Menüdesigner bearbeiten können.



Ordnen Sie jetzt einen Button einem Rahmen zu. Dadurch wird der Button automatisch in einer der vier Ecken des gewählten Rahmens angezeigt.





NEU: Feldübernahmedefinitionen

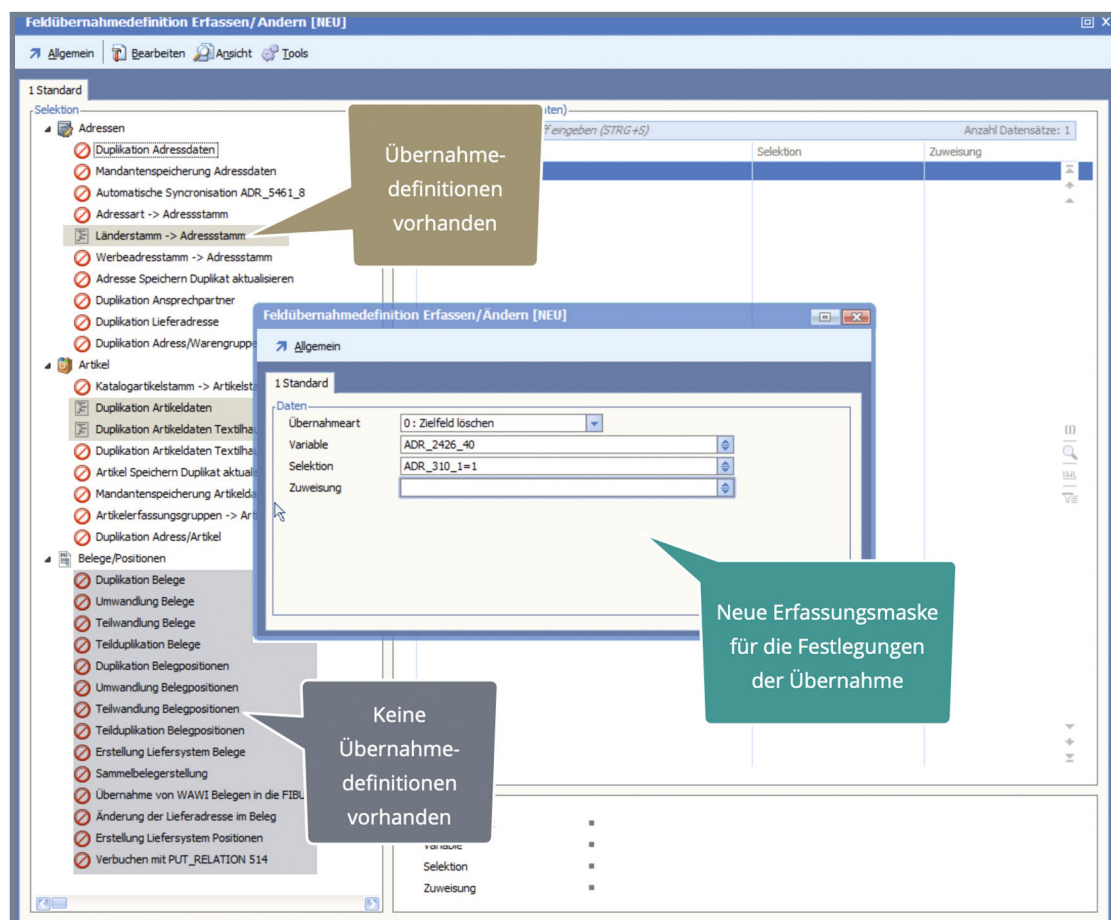
Die Feldübernahmedefinition wurde so überarbeitet, dass nun alles auf einen Blick erfassbar ist.

Die Baumstruktur verdeutlicht „auf einen Blick“, welche möglichen Übernahmearten überhaupt vorhanden sind und durch eine Kennzeichnung erkennen Sie schnell, in welchen Bereichen Übernahmedefinitionen angelegt wurden.

Zur Bearbeitung der Übernahmen steht Ihnen eine neue Erfassungsmaske zur Verfügung. Zusätzliche Funktionen unterstützen die Arbeit durch folgende Aktionsmöglichkeiten: „Exportieren/Importieren“ sowie „Undo/Redo“.

Die aus dem Bitmapleisten-Designer bereits bekannten „Schnellbearbeitungsfunktionen“ gibt es auch hier (z. B. Markieren/Ausschneiden/Einfügen).

Aktivieren Sie die neuen Feldübernahmedefinitionen mit den Zugriffsrecht *[RDSGN_DESIGNER, Nr: 005 - Redesigns diverser Designermodule, Redesign Feldübernahmedefinition aktiv]*





NEU: Pflichtfelddefinitionen

Die Pflichtfelddefinition bieten Ihnen eine ähnliche Arbeitsweise, wie die Bearbeitung „Feldübernahmen“. Alles ist wieder auf einen Blick erfassbar, die Baumstruktur zeigt die grundsätzlich möglichen Bereiche für eine Definition an und informiert gleichzeitig, ob eine Definition hinterlegt ist.

„Exportieren/Importieren“ sowie die „Undo/Redo“-Funktionen stehen Ihnen wieder zur Verfügung.

Die Details bearbeiten Sie in einer neuen Erfassungsmaske. Diese ermöglicht eine wesentlich einfachere Festlegung der Prüfarten und Selektionen als bisher. Auch die Vorgabe einer Mitteilung an den Bediener sowie die Vorgabe einer Auswahlinformation erledigen Sie schnell und einfach.

Die neuen Pflichtfelddefinitionen aktivieren Sie mit den Zugriffsrecht

[RDSGN_DESIGNER, Nr: 006 - Redesigns diverser Designermodule, Redesign Pflichtfelddefinition aktiv]

Pflichtfelddefinitionen vorhanden (points to the left sidebar tree)

Festlegung der Pflichtfelddefinitionen (points to the 'Allgemein' section)

Welches Feld wird geprüft? (points to the 'Prüffeld' dropdown)

Wie wird geprüft? (points to the 'Prüfart' dropdown)

Welche Daten werden zur Auswahl angeboten? (points to the 'Hilfstabelle' dropdown)

Welche Meldung wird angezeigt? (points to the 'Meldung' text field)

Pflichtfeld für einen speziellen Mandanten? (points to the 'Mandant' dropdown)

Keine Pflichtfelddefinitionen vorhanden (points to the left sidebar tree)

Information:

Prüffeld	Bezeichnung	Prüfart	Selektion	Hilfstabelle	Fehler/Hinweis	Mandantennummer
■	■	■	■	■	■	■
				nicht hinterlegt		nicht hinterlegt



Weitere Funktionen und Features

Kaufmännischer Taschenrechner

Der Taschenrechner wurde mit dem Ziel überarbeitet, Ihnen mehr kaufmännische Funktionen bereit zu stellen und eine übersichtlichere Darstellung zu ermöglichen. Der Taschenrechner kann nun mehrere Arbeitsblätter verwalten, die pro Benutzer gespeichert bleiben. Mittels Infoboxen werden nützliche Tastenkombinationen angeboten (z. B. eine Netto/Brutto Umrechnung). Zudem können Sie immer mitverfolgen, welche Rechenschritte durchgeführt wurden und jeden einzelnen Schritt noch nachträglich anpassen.



Redesign „Fenstertitel“

Die Bearbeitung der Fenstertitel ist jetzt an die aktuelle Darstellung angepasst worden. Die Funktionalität wurde nicht verändert.

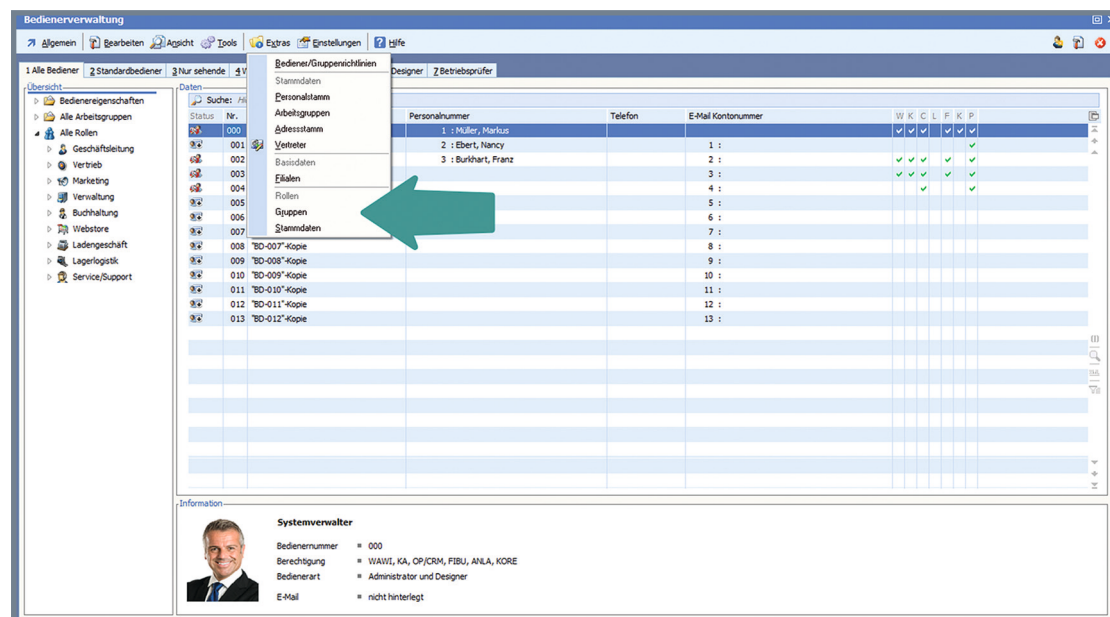


BüroWARE „Rollen“

Das komplette WEBWARE Rollensystem steht Ihnen jetzt auch in der Desktop-Oberfläche zur Verfügung.

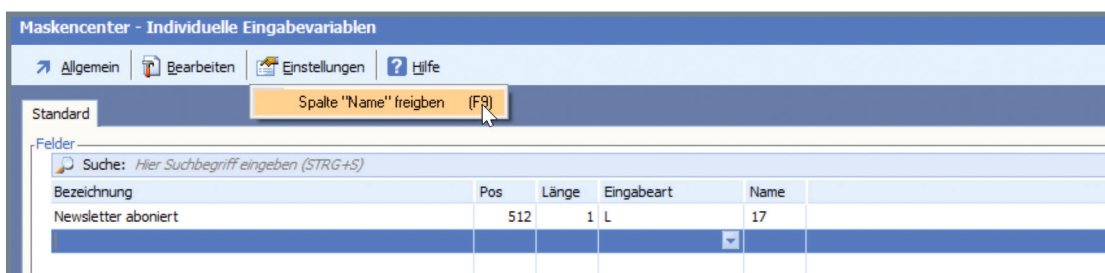
Dabei gibt es folgende Unterschiede:

Das aufgebaute Menüsystem wird innerhalb der BüroWARE oben links in der Combobox angezeigt und ersetzt das herkömmliche Menü (also BüroWARE Komplet, Warenwirtschaft etc.) Außerdem kann auf Tasten-Einschränkungen mittels Menüeintrag in jedem „Allgemein“ Button zugegriffen werden (In WEBWARE wird dies mittels Quicktool symbolisiert).



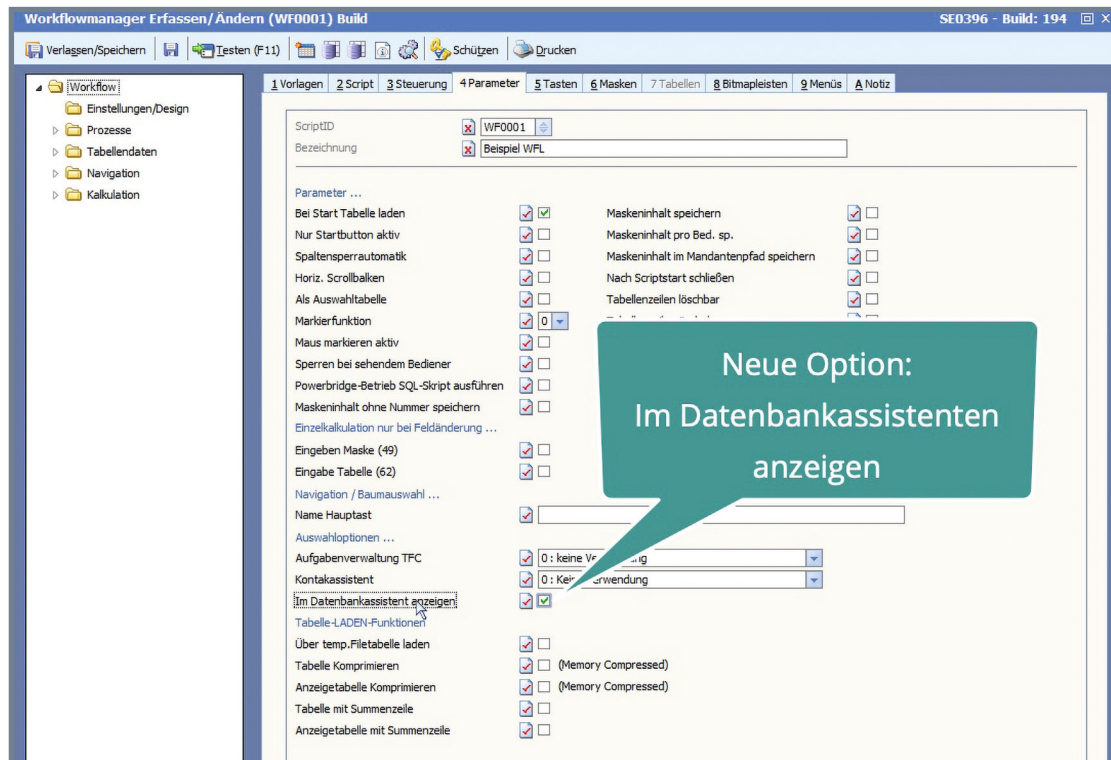
Maskencenter „Individualfelder“

Sie können nun im Menü „Einstellung“ die ID Spalte freigeben, um das Importkennzeichen für Individualvariablen leichter anzupassen. Dies ist insbesondere für größere Konfigurationen interessant, in denen eventuell noch Branchenlösungen/Branchenteillösungen integriert sind.

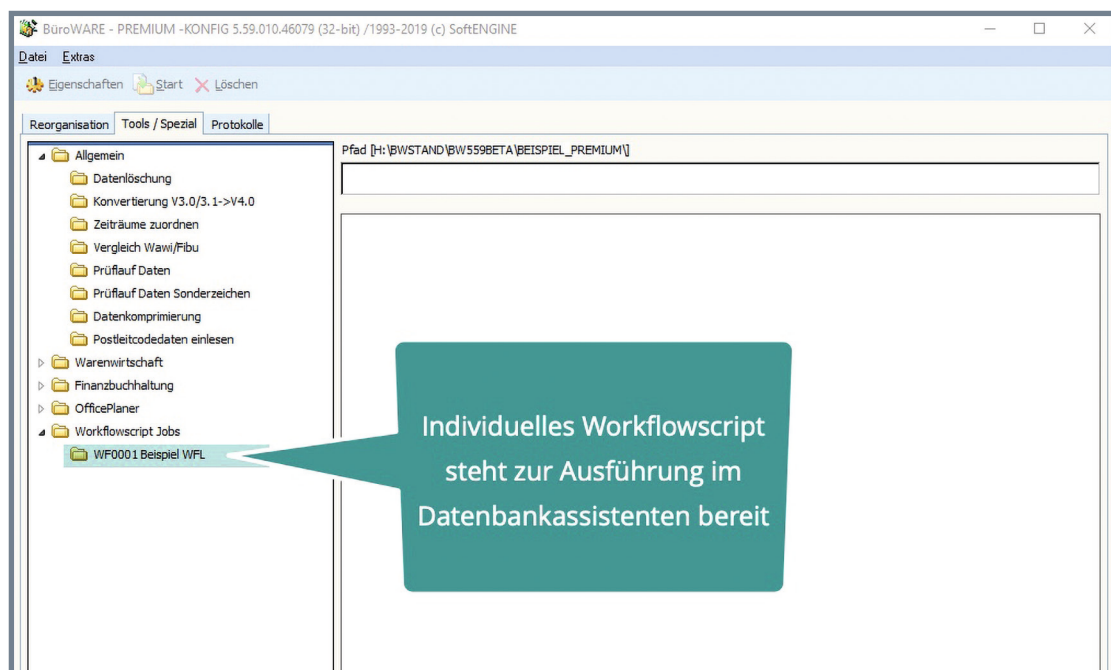


Workflowscript im Datenbankassistenten zur Verfügung stellen

In Workflow-Skripten können Sie nun über die Option „Im Datenbankassistenten anzeigen“ erreichen, dass ein Workflow-Script im Datenbankassistent als „Ast-Job“ angezeigt wird.

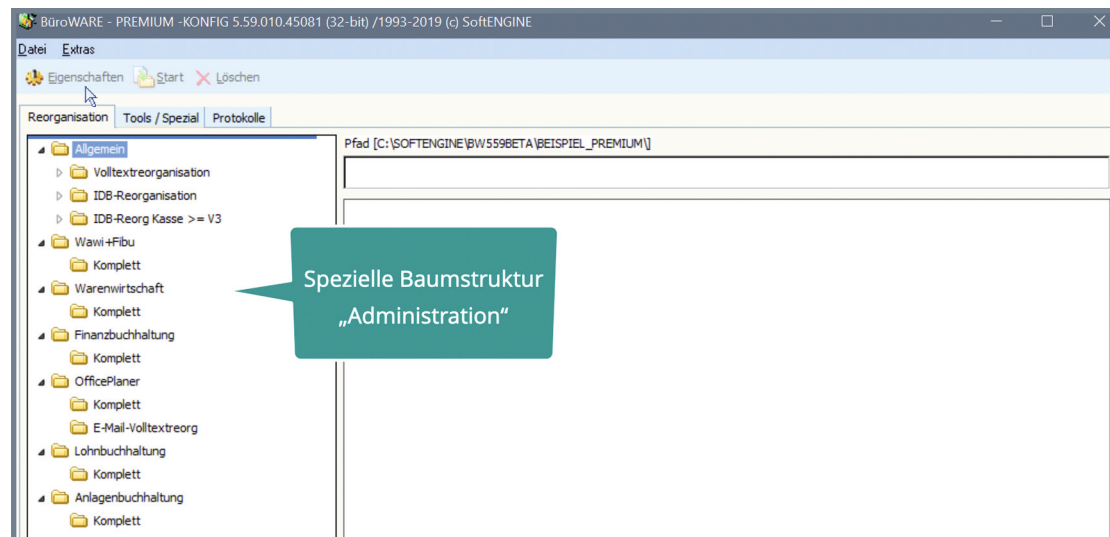


So erreichen Sie, dass beispielsweise ein Workflow-Script, welches einen individuell programmierten Job ausführt, dort gestartet werden kann.



Administratorenansicht im Datenbankassistent

Starten Sie als Administrator den Datenbankassistenten, erhalten Sie einen eigenen Baum mit den wichtigsten administrativen Aufgaben. Zudem können Sie die Äste über den Zugriffsrechte-Bereich „DBA“ einstellen.



IDB für Beleggruppenberechtigungen

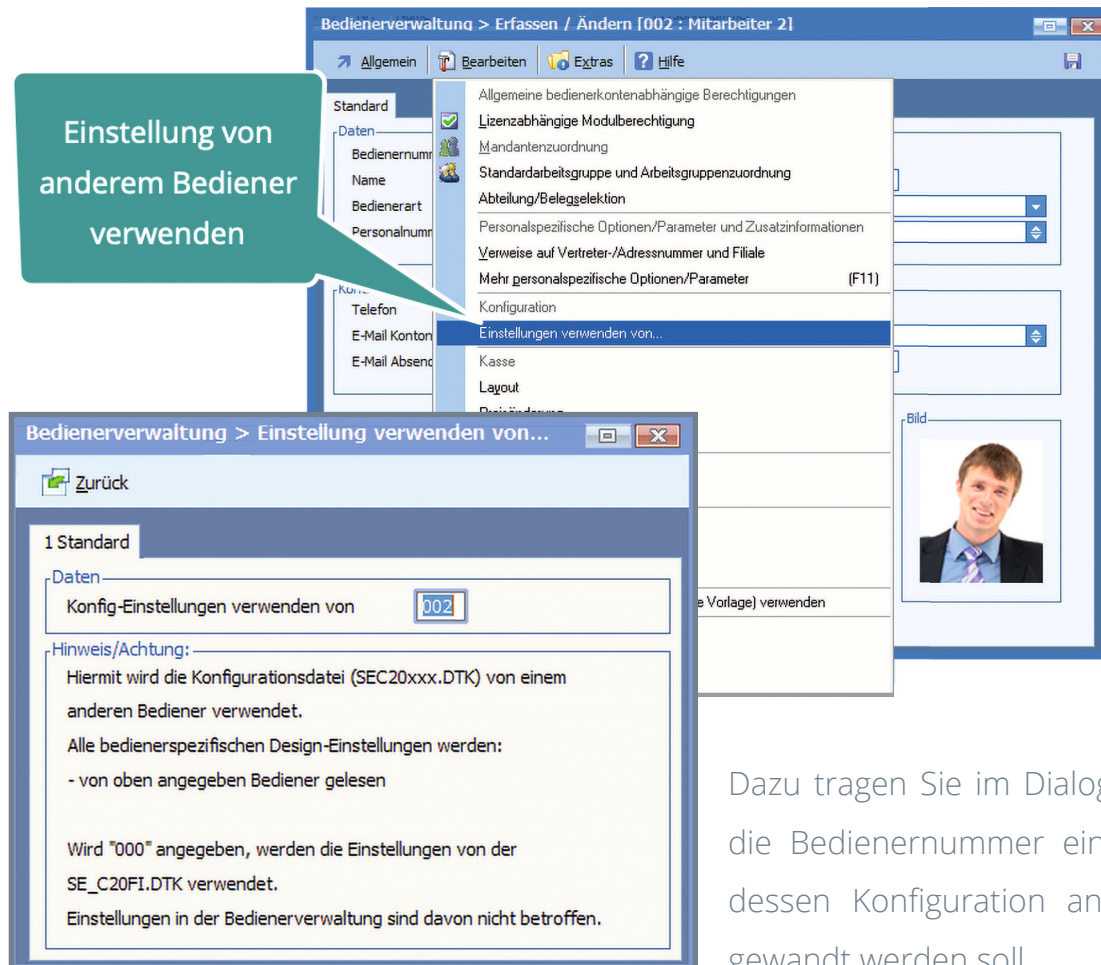
In der IDB SE0593 legen Sie mandantenübergreifend Beleggruppenberechtigungen fest.

Die Einstellungen in dieser IDB haben höhere Priorität als die in der Beleggruppe selbst.



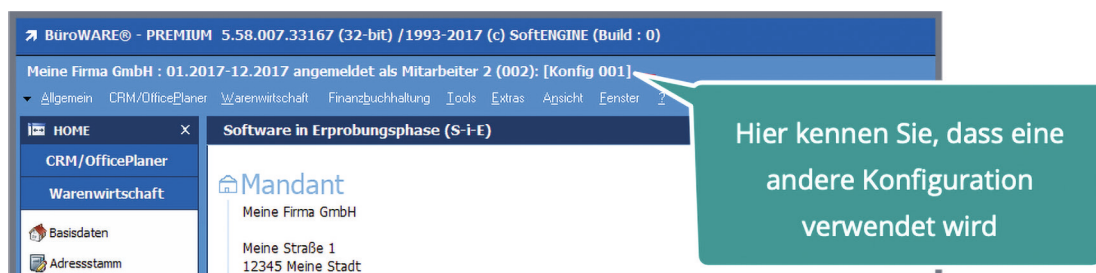
Bedienerverwaltung: Andere BedienerEinstellung verwenden

Sie können innerhalb der Bedienerverwaltung festlegen, dass ein Bediener die Einstellungen/Konfiguration eines anderen Bedieners verwenden soll.



Dazu tragen Sie im Dialog die Bedienernummer ein, dessen Konfiguration angewandt werden soll.

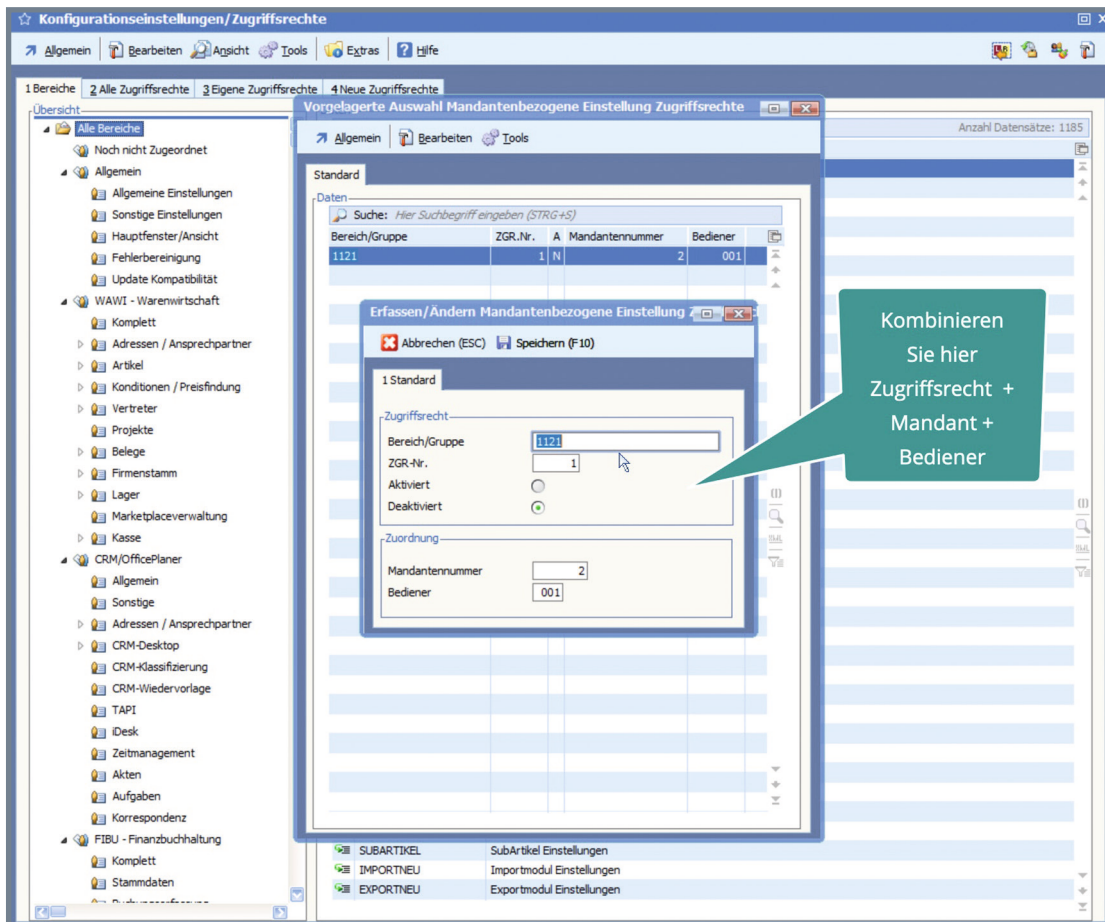
So ist es zum Beispiel möglich, dass Bediener 002 die Masken/Tabellen vom Bediener 001 erhält. Ist bei einem Bediener diese Einstellung hinterlegt, wird im Titel des Programms angezeigt, dass eine andere Konfiguration angewandt wird. Sie erkennen hier auch, von welchem Bediener diese Einstellung stammt. Diese Einstellung wirkt sich nicht auf Lizenzen, UAC, WW Rollenverwaltung und sonstige Optionen der Bedienerverwaltung aus.



Hier kennen Sie, dass eine andere Konfiguration verwendet wird

Mandantenbezogene Zugriffsrechte

Sie können nun pro Mandant abweichende Einstellungen pro Zugriffsrechte anlegen. Hierfür nutzen Sie neue Menüeinträge innerhalb der Zugriffsrechte-Verwaltung im Menüpunkt „Extras“.



Erweiterung der Übergabeparameter der „bwwin32.exe“

Die Übergabeparameter der bwwin32.exe/wwwin32.exe wurden so erweitert, dass Sie nun auch eine SCRIPT-ID bzw. IDB-ID übergeben können. Bisher musste eine fixe Programmnummer dem Script bzw. der IDB hinterlegt werden, um diese per Übergabeparameter aufzurufen.

Die neuen Parameter sind **/WFL:ScriptID** und **/IDB:IDBID**

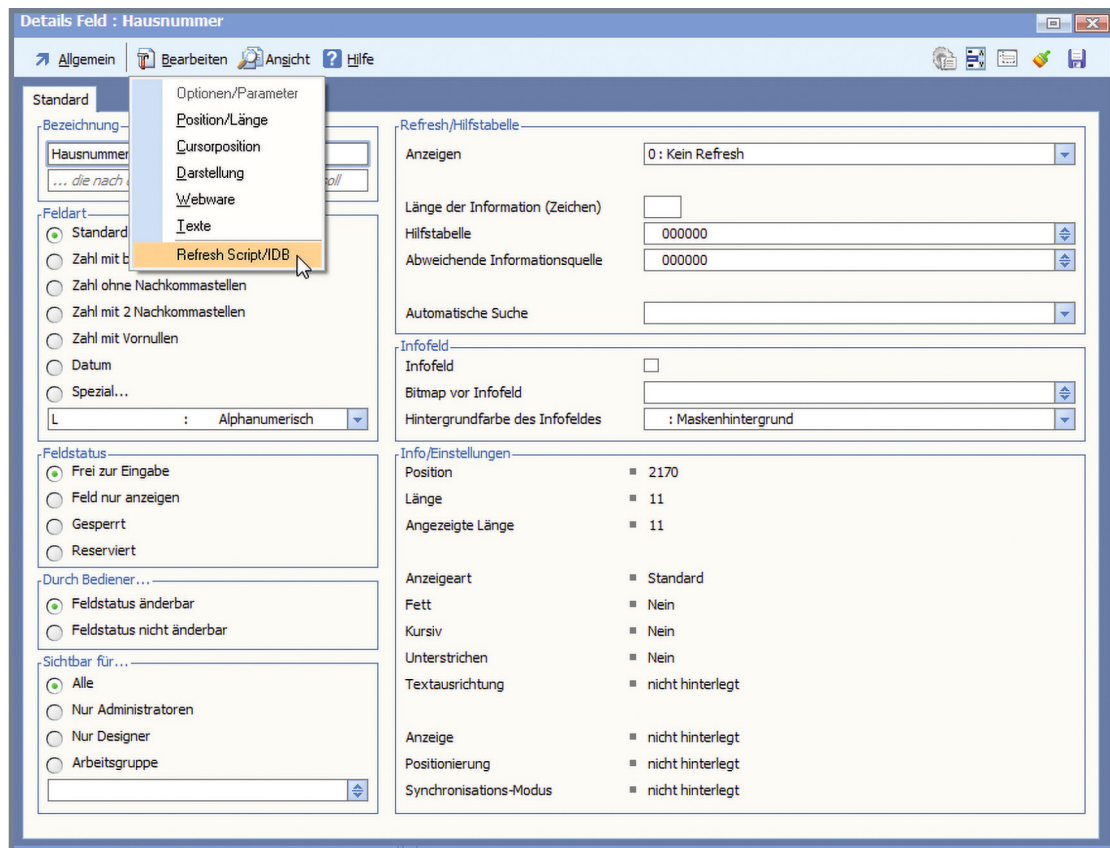
Die Parameter sind an vierter Stelle im Programmaufruf zu platzieren.

Beispiel:

bwwin32.exe 001 MeinPasswort 01 /IDB:SE0001

Maskencenter: Refresh für Workflow / IDB

Um ein Workflow-Script oder eine IDB einem Feld als „Auswahltabelle / Refresh“ zuzuordnen, mussten Sie bisher die (vergebene) Programmnummer des Workflows / der IDB kennen. Nun kann dies in den Felddetails direkt über die Optionsmaske „Refresh Script/IDB“ eingestellt werden. Um diesen Refresh entsprechend auszulösen, ist als Nummer 300339 für Scripte bzw. 300340 für IDBs zu hinterlegen.



Workflowmanager: SCRIPT-ID oder IDB-ID angeben

Workflowmanager/Prozess Module: Auch hier steht Ihnen eine neue Spalte zur Verfügung, in welcher Sie direkt SCRIPT-ID oder IDB-ID angeben können.

Zusätzliche Dateiform für SE_HMEMO.DTK

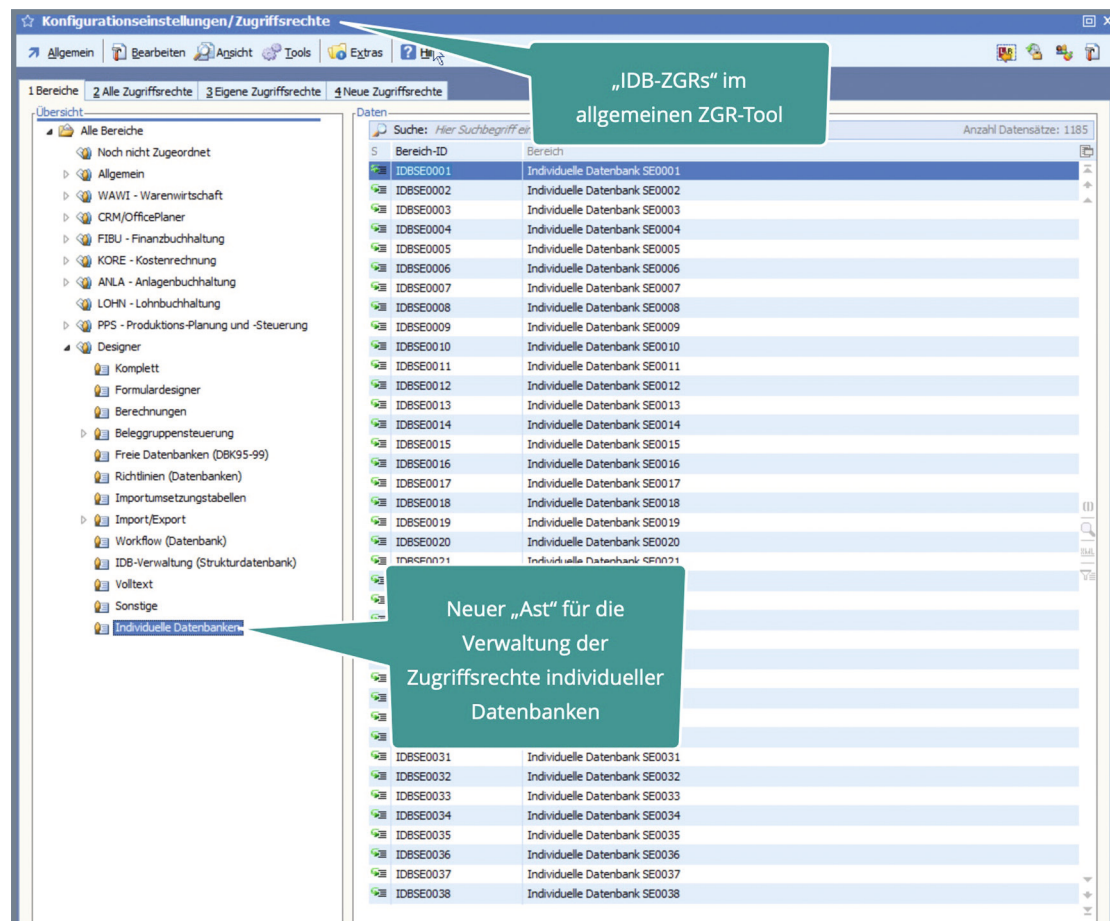
Die SE_HMEMO.DTK (darin werden Auswahltabellen-Einträge bestimmter individueller Auswahltabellen gespeichert) hat eine 2. Dateiform bekommen: **SE_HMEMO_INDIV.DTK**. Um diese zu befüllen, nutzen Sie folgende Refreshs: 300936 / 300964 / 300965 / 300966 / 300967 / 300968.

Individuelfeldanlage sperren

Um bei größeren Installationen, in welchen mehrere Lösungen integriert sind, eine Überschneidung von Individuelfeldern zu verhindern, können Sie nun pro Satzzeichen eine Anlage-Sperre mittels INI-Datei einstellen. Ist im Programmpfad eine **NoIndivSat.ini** vorhanden, wird in dieser geprüft, welche Satzbeschreibungen in welchen Bereichen keine Individuelfelder anlegen dürfen.

IDB-Zugriffsrechte in allgemeines Zugriffsrechte-Tool integriert

Zugriffsrechte von IDBs konnten Sie aktuell nur in den IDBs selbst verwalten. Nun haben Sie als Administrator auch über das Zugriffsrechte-Tool die Möglichkeit, IDB-Zugriffsrechte einzustellen. Die IDB-Zugriffsrechte werden auf der Karteikarte 1 dynamisch als Datensätze eingefügt und sind über den linken Baum auch filterbar. Dafür steht Ihnen in der Baumstruktur ein neuer Bereich „Designer ➔ Individuelle Datenbanken“ zur Verfügung.



Fazit:

Umfangreiche neue Optionen
und Funktionserweiterungen
im Designer ermöglichen
noch professionellere Anpassungen.

Spezielle Funktionen unterstützen als
Branchenwerkzeuge die Entwicklung
neuer Branchenlösungen

Datenbank-Infocenter mit Langtexten
Quelltext-Editor

Überarbeitete Berechnungsformeln Belege

Neue Variablenauswahl

Lexikon und erweiterte Suche

Neues Bitmapleistencenter

Überarbeitete Feldübernahme- und Pflichtfelddefinitionen

Mandantenbezogene Zugriffsrechte
und weitere Features



Kaufmännische Softwarelösungen
für Handel, Industrie & E-Commerce

Alte Bundesstraße 16 • 76846 Hauenstein
Telefon: +49 (0) 63 92 - 995 0
www.softengine.de • info@softengine.de